

„Weihnachtswunschbaum im Krisen-Jahr 2022“

Von Andreas Kaul

28. November 2022, 09:29

Bereits zum fünften Mal werden das Katholisch-Soziale Institut und der SKM Rhein-Sieg im Advent 2022 einen „Weihnachtswunschbaum“ an der Rezeption des Tagungshauses auf dem Michaelsberg präsentieren.

Die - oft bescheidenen Wünsche – stammen von Menschen, die gerade in der Adventszeit feststellen müssen, am „Rande der Gesellschaft“ zu stehen: Sei es der Pullover für den Obdachlosen, der Supermarktgutschein für einen Geflüchteten oder das Lego-Polizei-Set für einen kleinen Jungen.





„In einem Jahr der vielen Krisen – der Corona-Pandemie, dem Ukraine-Krieg, der Inflation und den damit verbundenen hohen Energiekosten soll unser diesjähriger Weihnachtswunschbaum ein Zeichen der Hoffnung und der Solidarität sein“, berichtet Prof. Ralph Bergold, Direktor des Katholisch-Sozialen Instituts in Siegburg (auf dem Foto in der Mitte). Dass vielen Menschen gerade nicht der Sinn nach Weihnachten und Besinnlichkeit ist, erfahren die Mitarbeitenden der caritativen Organisationen häufig: „Wir erleben in unserer täglichen Praxis Obdachlose, Geflüchtete oder auch Familien, die durch die hohen Energiepreise nicht mehr wissen, wie es weitergehen soll“, so Monika Bähr, Vorsitzende des SKM Rhein-Sieg (links im Bild).

Spendenwillige sind eingeladen, den Weihnachtswunschbaum 2022 an der Rezeption des KSI zu besuchen, einen Wunsch zu erfüllen und zu spenden. In den letzten vier Jahren erreichte der Baum Spendenbeträge in Höhe von jeweils 4.500 Euro.

Übrigens: Auch in diesem Jahr können sich Interessierte völlig kontaktlos an der Wunschbaumaktion des KSI sowie des SKM beteiligen. Hierfür wurde eigens die E-Mail-Adresse wunschbaum@ksi.de eingerichtet. Unter dieser Adresse kann ein passender Wunschzettel angefordert werden – der vorgesehene Betrag dann an das Konto des SKM überwiesen werden.